

# KUMO

## Eigenes KUSchel-MONster entwerfen und aus Filz nähen



### Beschreibung

Eigens kreierte Monster werden von der Zeichnung in dreidimensionale Kuschelmonster aus Filz umgesetzt.

Das Monster kann böse Träume verscheuchen, beim Einschlafen helfen oder einfach als Glücksbringer in der Hosentasche mitreisen.

### Alter

Für Kinder ab 8 Jahren und Jugendliche

### Material

Papier, Bleistift, Filzstifte, Schere,

Stecknadeln, Filz, Nähgarn, Nähnadel, Stopfwatte, ev. Knöpfe

### Anleitung

Einführung geben: Was ist ein Monster? Ein Monster ist kein Tier und kein Mensch. Ein Monster hat vielleicht vier Arme und ein Auge. Oder was kommt euch noch dazu in den Sinn? Die Kinder dazu animieren verschiedene Monster auf A5 mit Filzstiften zu zeichnen. Alle gezeichneten Monster gemeinsam betrachten.

Jedes Kind wählt seinen eigenen Favoriten, den es aus Filz nähen möchte. Dabei darauf achten, dass einzelne Teile nicht zu klein und zu schmal sind, sonst wirds dann bei der Umsetzung schwierig.

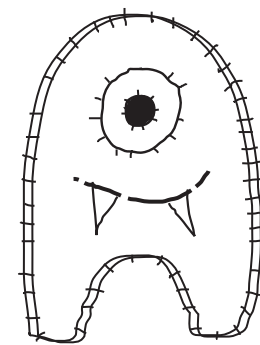
Das Monster auf den Filz an den Rand legen und mit Stecknadeln anstecken, mit Kugelschreiber umzeichnen. Die Grundform zweimal ausschneiden. Weiter Augen, Mund, Ohren und Zusätzliches aus Papier ausschneiden und dann aus Filz ausschneiden. Zuerst alle Elemente wie Augen auf die Grundform nähen mit Nadel und Garn. Als Augen können auch Knöpfe dienen. Wenn alles auf dem Filz aufgenäht ist, können Vorder- und Hinterseite des Monsters zusammengenäht werden. Achtung: Eine Öffnung offen lassen für die Stopfwatte. Stopfen mit Watte. Zunähen und gut verknoten oder vernähen. Den Kindern dabei helfen, das Monster gut zu verknoten, damit es lange hält. Wie heisst dein Monster? Was isst es? Hat es besondere Kräfte?

### Kompetenzen

Gestalten (Fantasie, Vorstellungsvermögen),  
Feinmotorik (Schneiden, Nähen),  
Ausdauer

### Links

<https://www.savethechildren.ch/anleitungen>

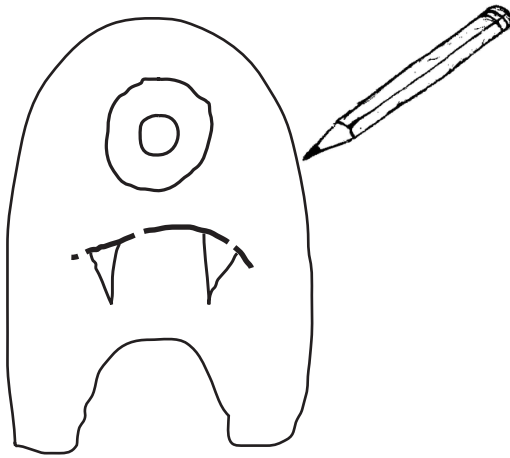


Jedes Kind soll sich willkommen und sicher fühlen. Schenke den Kindern die nötige Aufmerksamkeit und behandle alle gleich. Siehe „Pädagogische Leitlinien für Kinderfreundliche Aktivitäten“ von Save the Children Schweiz.

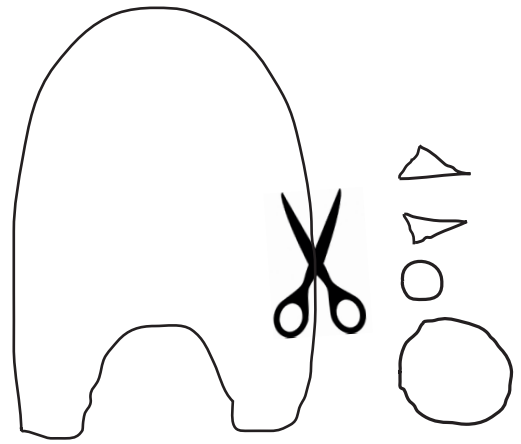


# KUMO

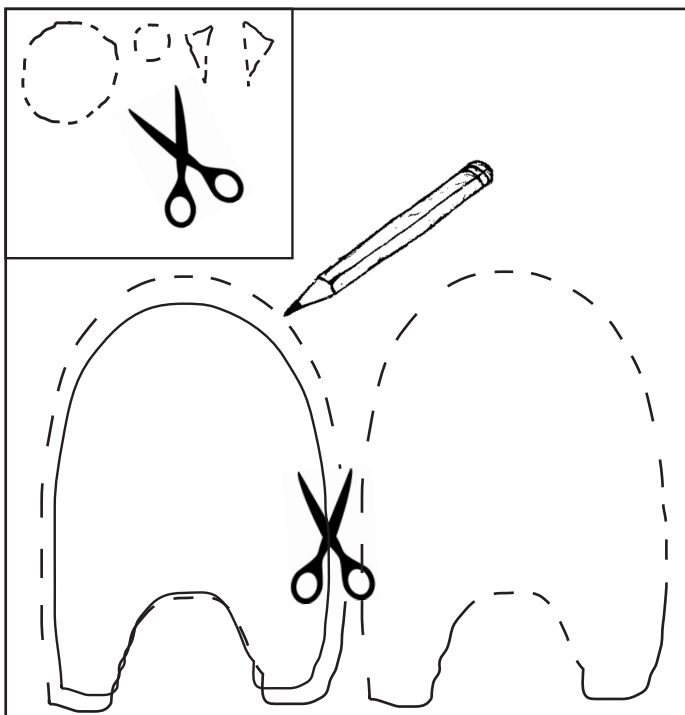
Eigenes KUschel-MOnster entwerfen und aus Filz nähen



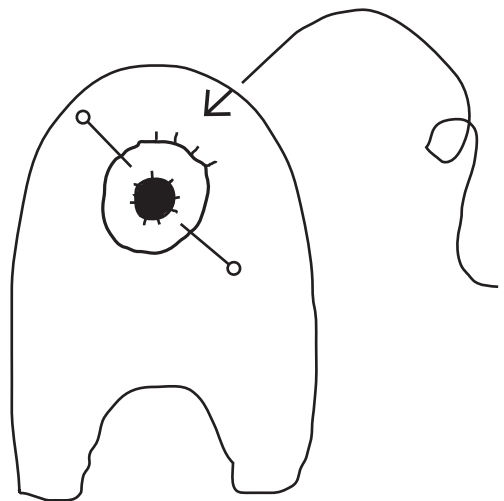
Ein Monster zeichnen



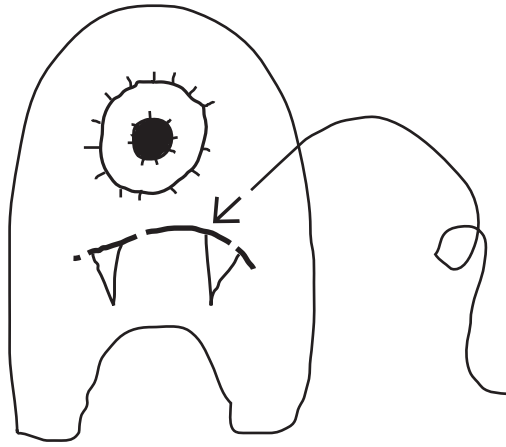
Das Monster aus Papier ausschneiden und alle Elemente wie Augen und Mund auch aus Papier ausschneiden



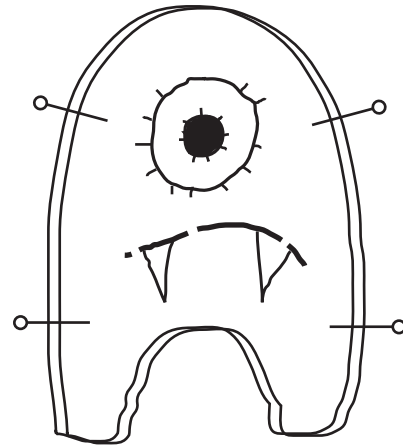
Das Papierschnittmuster auf den Filz legen und umzeichnen, ausschneiden. Mit Augen und Mund das Gleiche tun.



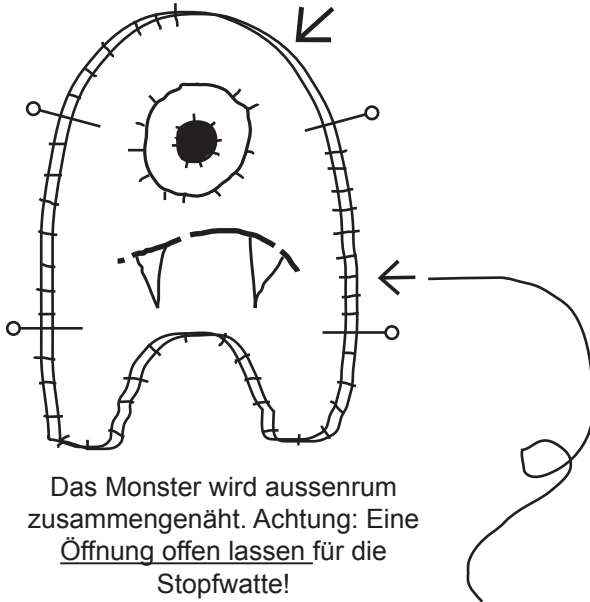
Mit Garn und Nadel Augen aufs Monster nähen.



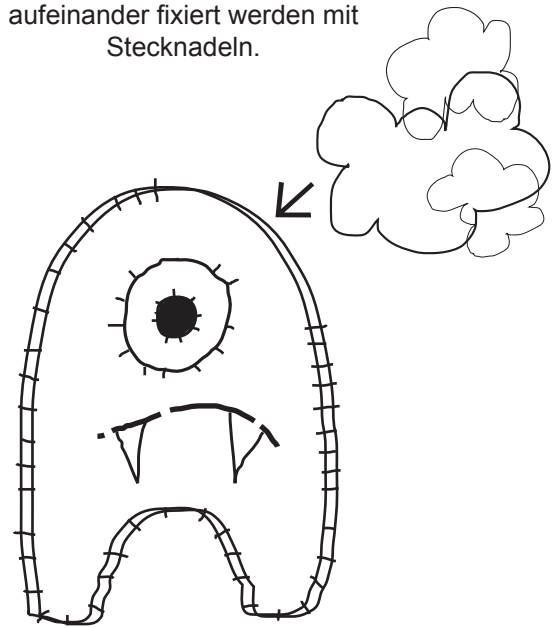
Dann auch Elemente wie Mund und Zähne annähen.



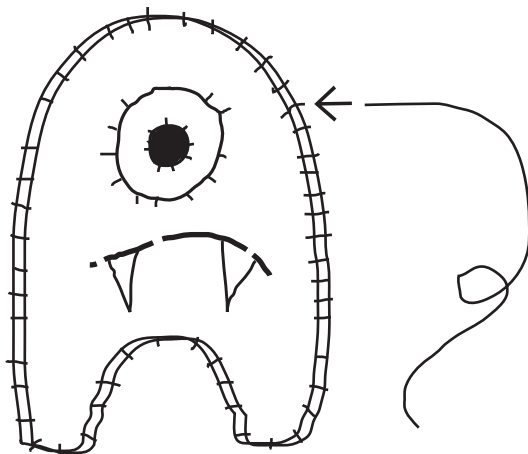
Wenn das Gesicht fertig angenäht ist, kann Vorder- und Rückseite aufeinander fixiert werden mit Stecknadeln.



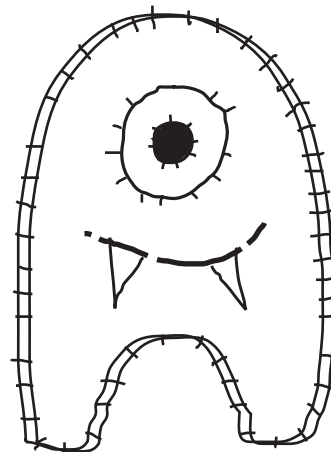
Das Monster wird aussenrum zusammengenäht. Achtung: Eine Öffnung offen lassen für die Stopfwatte!



Das Monster mit Stopfwatte füllen, dass es schön weich und dick wird.



Nun kann die Öffnung zugenäht und der Faden verknotet oder vernäht werden, damit sich die Naht nicht löst.



Fertig ist das Kuschelmonster.  
Wie heisst es?

# Hallo Hand

Hand umkreisen, bemalen und ausschneiden

## Beschreibung

Bei dieser Bastelarbeit können verschiedene Fertigkeiten geübt werden wie Zeichnen, Ausmalen, Schneiden und Kleben. Alle starten gemeinsam und doch entstehen am Schluss individuelle Werke.

## Alter

Für Kinder ab 7 Jahren

## Material

Farbpapier, weisses Papier, Bleistifte, Filz- und Farbstifte, Schere, Leimstift,

*Locher, Schnur*

## Anleitung

Die Kinder bilden Paare. Ein Kind legt seine Hand auf ein weisses Papier. Das andere Kind umfährt mit Bleistift die Hand. Rollentausch. Dann werden die Hände bunt und mit verschiedenen Mustern bemalt. Es können zuerst Linien gezeichnet werden und dann Muster eingefüllt werden. Nach dem Ausmalen und Muster zeichnen können die bunten Hände ausgeschnitten werden. Die Hände wirken stark, wenn man sie am Schluss auf ein farbiges Papier klebt und den Namen dazufügt. Aus den ausgeschnittenen Händen können auch Girlanden gemacht werden. Dafür einfach die Papierhände lochen, auf eine Schnur auffädeln und aufhängen.



## Kompetenzen

Feinmotorik (Schneiden, Kleben),  
Gestalten (Fantasie, Zeichnen)

## Links

<https://www.savethechildren.ch/anleitungen>

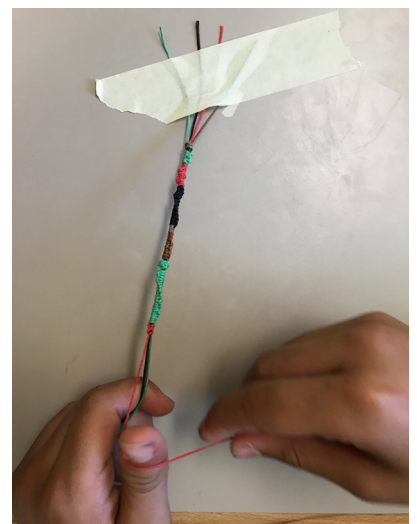
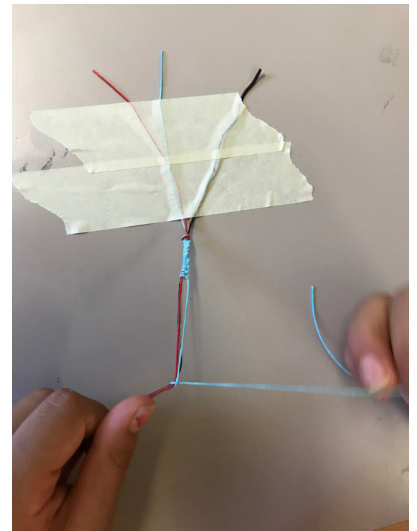
Jedes Kind soll sich willkommen und sicher fühlen. Schenke den Kindern die nötige Aufmerksamkeit und behandle alle gleich. Siehe „Pädagogische Leitlinien für Kinderfreundliche Aktivitäten“ von Save the Children Schweiz.



# Du bist mein Freund

## Freundschaftsbänder knüpfen

<b>Beschreibung</b>	Mit farbigem Garn können sich Kinder und Jugendliche Freundschaftsbänder knüpfen. Diese Armbänder können für sie selbst oder für eine Freundin, ein Freund sein. Das Herstellen eines Freundschaftsbandes ist ein schönes, sichtbares Andenken.
<b>Alter</b>	Jugendliche
<b>Material</b>	Scheren, Malerklebeband, <i>Farbige Garne, Meter oder Massband</i>
<b>Anleitung</b>	Die Jugendlichen können 4 unterschiedlichfarbige Garne auswählen. Die Länge der Garne (ca.70cm) kann auf dem Tisch mit Klebeband markiert werden, so gelingt das Zuschneiden einfacher. Nach dem Zuschneiden die Garne oben verknoten und auf dem Tisch ankleben. Nun kann mit dem Knüpfen begonnen werden (siehe Youtubelink unten von 3.30-5.50). Die Jugendlichen darauf hinweisen, dass die Knoten jeweils straff angezogen werden und sie das Farbenwechseln nicht vergessen sollen. Es können lange Farbabschnitte geknüpft werden oder kurze. Wenn das Band genug lang ist, dass es um das Handgelenk passt, kann es verknotet werden. Das fertige Freundschaftsband um das Handgelenk binden, gut knoten und die überstehenden Fäden abschneiden.
<b>Weiterführung</b>	Wer will, kann ein komplexeres Armband knüpfen. Im Youtube-link unten sind weitere Knüpftchniken einfach beschrieben.
<b>Kompetenzen</b>	Feinmotorik, (Knüpfen), Gestalten, (Farbkombination), Ausdauer
<b>Links</b>	<a href="https://www.savethechildren.ch/anleitungen">https://www.savethechildren.ch/anleitungen</a> <a href="https://www.youtube.com/watch?v=YujvDp5BJ78">https://www.youtube.com/watch?v=YujvDp5BJ78</a>



Jedes Kind soll sich willkommen und sicher fühlen. Schenke den Kindern die nötige Aufmerksamkeit und behandle alle gleich. Siehe „Pädagogische Leitlinien für Kinderfreundliche Aktivitäten“ von Save the Children Schweiz.



# Den Pflanzen beim Wachsen zusehen

## Pflanzenprojekt mit Bemalen von Töpfen

### Beschreibung

Beim Samen säen und Pflanzen wachsen lassen mit Kindern geht es darum, sich um etwas zu sorgen und Verantwortung zu übernehmen. Das Beobachten des Wachstums der Pflanzen ist für Kinder ein spannendes Erlebnis.

### Alter

Für Kinder ab 7 Jahren

### Material

- Becher für Farbe, Pinsel, Wasserbecher,
- *Tontöpfe, wasserfeste Farben wie z.B. Acryl, Abdeckung, Malschürzen, Lappen*
- Fürs Pflanzen: *Erde, Samen, Schaufel oder ähnliches, Giesskanne, Wasser*
- Für die Pflanzenschilder: Flüssigleim, Schere, *Holzspiesschen, Karton, wasserfester Filzstift*

### Anleitung

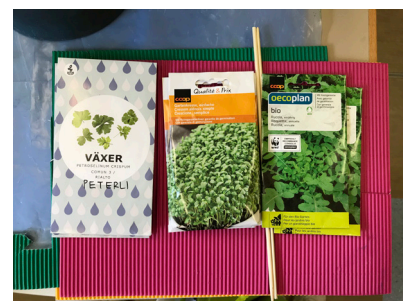
- Töpfe bemalen: Tische abdecken, die Kinder mit Malschürzen ausstatten, Acrylfarben in Farbtöpfchen geben.
- Jedes Kind kann einen Topf bemalen wie es will oder nach einem vorgegebenen Thema wie zum Beispiel Streifen oder Muster.
- Nach dem Bemalen die Töpfe gut trocknen lassen.
- Pflanzenschilder: Die Kinder können eine Form auf Karton aufzeichnen und ausschneiden. Darauf werden die Namen der Samen mit wasserfestem Filzstift geschrieben. Das Schild wird an einen Holzspiess mit Flüssigleim geklebt und in den Topf mit Erde gesteckt.
- Säen: Gesät wird am besten am Tag darauf.
- Die Kinder können ihren Topf mit Erde füllen. Oben darauf werden die entsprechenden Samen gestreut und mit einer dünnen Schicht Erde bedeckt. Die Erde mit den Samen gut giessen. Das passende Pflanzenschild in die Erde stecken. Die Kinder beauftragen, jeden Tag zu giessen. Gemeinsam das Wachstum der Sämchen beobachten. Sind es Kräuter oder Gewürze, kann auch davon probiert werden.

### Kompetenzen

- Gestalten (Malen),
- Ich & Du (Verantwortlichkeit üben)

### Links

<https://www.savethechildren.ch/anleitungen>



Jedes Kind soll sich willkommen und sicher fühlen. Schenke den Kindern die nötige Aufmerksamkeit und behandle alle gleich. Siehe „Pädagogische Leitlinien für Kinderfreundliche Aktivitäten“ von Save the Children Schweiz.

# Ich ganz klein

## Selbstdarstellung als kleine Puppe

### Beschreibung

Mit Pfeifenputzern und Stoffresten können die Kinder eine kleine Puppe von sich selber herstellen. Haare, Kleidung, Kopfbedeckung und Gesicht können mit viel Liebe zum Detail gestaltet werden. Zum Schluss können mit den Puppen Rollenspiele gespielt werden.

### Alter

Für Kinder ab 6 Jahren

### Material

Schere, Flüssigleim (da er schnell klebt und trocknet),

*Farbige Pfeifenputzer, Holzkugeln mit Loch, Stoffresten, Stoffbänder, Wolle, wasserfester Filzstift*

### Anleitung

Zuerst wird das Grundgerüst des Körpers mit den Pfeifenputzern geformt (1). Das wird am besten angeleitet in der Gruppe gemacht. Jedes Kind braucht einen ganzen Pfeifenputzer und einen halben. Der ganze Pfeifenputzer wird gebogen (2). Über den Gebogenen wird von oben herab die Kugel geschoben und mit Leim festgeleimt (3).

Mit dem halben Pfeifenputzer werden die Arme gemacht, indem dieser um die Figur mit Kopf gewickelt wird (4). Dann können Hände und Füße geformt werden (5). Kleider und Haare können geschnitten und an die Figur geklebt werden. Mit dem wasserfesten Stift wird das Gesicht gezeichnet.

### Weiterführung

Mit den Puppen können in der Gruppe schöne Rollenspiele gespielt werden.

Ideen dazu:

Wie heisst du? Ich heisse ...

Woher kommst du? Ich komme aus...

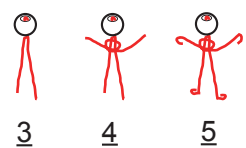
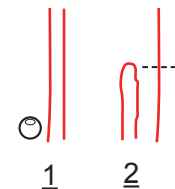
Wie alt bist du? Ich bin...

### Kompetenzen

Ich & Du (Selbstdarstellung),  
Gestalten (Vorstellungsvermögen, Kreativität, Formen,  
Konstruieren)

### Links

<https://www.savethechildren.ch/anleitungen>



Jedes Kind soll sich willkommen und sicher fühlen. Schenke den Kindern die nötige Aufmerksamkeit und behandle alle gleich. Siehe „Pädagogische Leitlinien für Kinderfreundliche Aktivitäten“ von Save the Children Schweiz.

# Laute Rassel

Rasseln basteln mit verschiedenen Klängen

## Beschreibung

Aus Kartonröhren können einfache Rasseln hergestellt werden. Das Füllen der Rasseln mit unterschiedlichem Alltagsmaterial macht Spass und die Geräusche überraschen. Die Rasseln sind ideal um zu musizieren, singen und bei verschiedenen Spielen in der Gruppe einzusetzen.



## Alter

Für Kinder ab 4 bis 12 Jahren

## Material

Wasserfarben, Wasserbecher, Pinsel, Malerklebeband,

*Kartonröhren (z.B. Wc-Rollen oder Haushaltspapier-Rollen), Schachteln oder andere Behälter aus Karton, Zeitungen, Kleister, Plastikbecken (für Kleister), Abdeckfolie für Tisch, Malschürzen, unterschiedliches Füllmaterial wie Kieselsteine, Kichererbsen, Reis, Pasta, Bohnen usw.*



## Anleitung

Die Röhren auf einer Seite zukleben. Dann die Röhren mit verschiedenen Materialien füllen. Lustig ist es, wenn jedes Kind eine andere Füllung hat. Wird die Röhre mit unterschiedlich viel Material gefüllt, ergibt es andere Klänge.

Die Röhren gut mit Malerabdeckband zukleben und alle Öffnungen verschliessen. Die Kinder können nun ihre Rassel testen und hören, wie sie klingt.

Die Kinder aus Zeitungspapier Schnipsel reissen lassen und diese sammeln. Im Plastikbecken den Kleister (wie auf der Verpackung beschrieben) mit Wasser anrühren. Die Schnipsel werden in den Kleister getaucht und damit die Röhren zukleistert. Darauf achten, dass die Kinder die Zeitungsschnipsel gut andrücken und den Kleister gut verstreichen. Zu viel Kleister vermeiden. Die Rasseln über Nacht trocknen lassen. Wenn der Kleister trocken ist, können die Rasseln mit Wasserfarben bunt bemalt werden.



## Weiterführung

Mit den Rasseln können anschliessend Rhythmusspiele gespielt werden wie z.B:

- Rasseln und stoppen.
- Laut und leise rasseln.
- Eine Gruppe rasselt, die andere bewegt sich dazu.
- Ein Kind rasselt, die anderen rennen. Wenn die Rassel stoppt, müssen alle Kinder stoppen, „einfrieren“.

## Kompetenzen

Musik (Rhythmik, Rasseln, Singen),  
Gestalten (Malen, Kleistern)



## Links

<https://www.savethechildren.ch/anleitungen>

Jedes Kind soll sich willkommen und sicher fühlen. Schenke den Kindern die nötige Aufmerksamkeit und behandle alle gleich. Siehe „Pädagogische Leitlinien für Kinderfreundliche Aktivitäten“ von Save the Children Schweiz.





# Mein Haus und dein Haus - zusammen bauen wir Städte

## Häuser bauen aus Karton

### Beschreibung

Die meisten Kinder befassen sich gerne mit dem Thema Haus. Oft zeichnen sie Häuser und sind dabei am Fantasieren. Häuserbauen ist eine schöne Arbeit, denn dabei werden Ideen und Vorstellungen umgesetzt: Die Kinder können sich ihr Traumhaus vorstellen. Bei dieser Aufgabe jedoch ist Sensibilität der Betreuungsperson gefragt, denn das Bauen eines Hauses kann Kinder traurig stimmen und Erinnerungen wecken. Das Bauen eines Hauses kann einen Blick zurück oder in die Zukunft erlauben.

### Alter

Für Kinder ab 5 Jahren

### Material

Wasserfarben, Pinsel, Wasserbecher, Malerklebeband, Leimstift und Flüssigleim, Scheren, Papier,

*Kartonschachteln, WC-Rollen, Kartonrollen, Kartonresten, Wellkarton, Trinkhalme, Abdeckung für Tische, Malschürzen, Lappen, Japanmesser (Vorsicht: Nur unter Aufsicht Erwachsener verwenden. Fenster und Türen können von der Betreuungsperson herausgeschnitten werden)*

### Anleitung

Die Kinder können eine Kartonschachtel auswählen. Dann kann das Experimentieren beginnen. Es können Fenster, Türen, Balkone, Dächer, Kamine, Antennen usw. aus verschiedenen Materialien entstehen. Die Kinder können mit Ideen und Hilfestellungen beim Leimen und Befestigen unterstützt werden. Nach dem Konstruieren folgt das Bemalen. Hierfür die Tische mit Abdeckplastik schützen und Malschürzen anziehen. Wenn die Häuser fertig sind, können sie zu einem Dorf, zu einer Stadt zusammengefügt werden. Dabei kann auch, wenn es passt, mit den Kinder über ihre Häuser gesprochen werden, wie z.B: Wie sieht dein Traumhaus aus? Wer wohnt darin? Was hat es alles in deinem Haus, was wir jetzt nicht sehen können? Leben auch Tiere darin?

### Kompetenzen

Gestalten (Fantasie, Vorstellungsvermögen, Malen, Konstruieren), Feinmotorik (Schneiden, Kleben)

### Links

<https://www.savethechildren.ch/anleitungen>



Jedes Kind soll sich willkommen und sicher fühlen. Schenke den Kindern die nötige Aufmerksamkeit und behandle alle gleich. Siehe „Pädagogische Leitlinien für Kinderfreundliche Aktivitäten“ von Save the Children Schweiz.



# Legolernen

## Legolernspiel für die Wahrnehmungsschulung

### Beschreibung

Mit unterschiedlichen Legolernspielen können die kognitiven Fähigkeiten trainiert werden. Das Legolernspiel kann in unterschiedlichen Schwierigkeitsstufen umgesetzt werden. Mit 3 Duplosteinen für Kleinkinder oder komplexe Kombinationen mit unterschiedlichen Legosteingrößen für Jugendliche.

### Alter

Für alle Altersstufen (mit unterschiedlichem Schwierigkeitsgrad)

### Material

Filzstifte, Scheren, Lego oder Duplo, Legolernspiel-Karten (wenn nicht vorhanden, selber machen. Vorlagen ausdrucken im Anhang, zuschneiden, laminieren)

wenn vorhanden Laminiergerät

### Anleitung

**Vorbereitung:** Als erster Schritt können die Legolernkarten gemeinsam mit den Kindern ausgemalt werden. Nach dem Ausmalen werden die Karten zugeschnitten und wenn möglich laminiert. Dann kann mit dem Spielen begonnen werden.

**Spiel in der Gruppe:** Die Betreuungsperson steckt eine Kombination von Legosteinen, welche sie den Kindern und Jugendlichen kurz zeigt und dann hinter dem Rücken versteckt. Alle versuchen die Kombination nachzubauen. Wenn alle fertig sind, löst die Betreuungsperson das Rätsel auf und zeigt die Lösung mithilfe der Legosteine. Das kann 2-3 Mal wiederholt werden, danach kann ein Kind eine neue Kombination erfinden und kurz zeigen, wieder versuchen es alle nachzubauen.

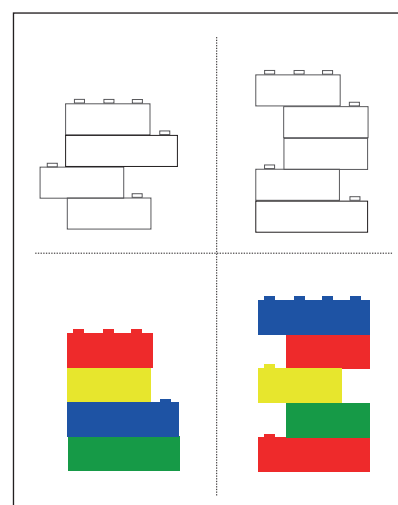
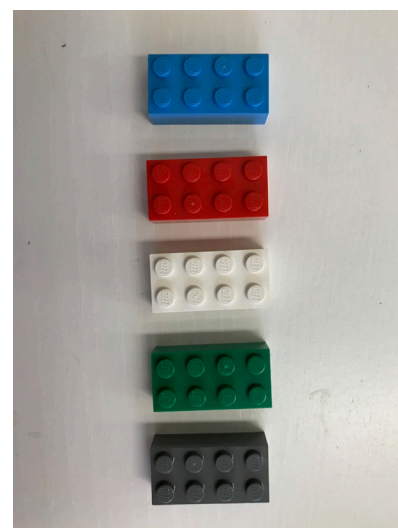
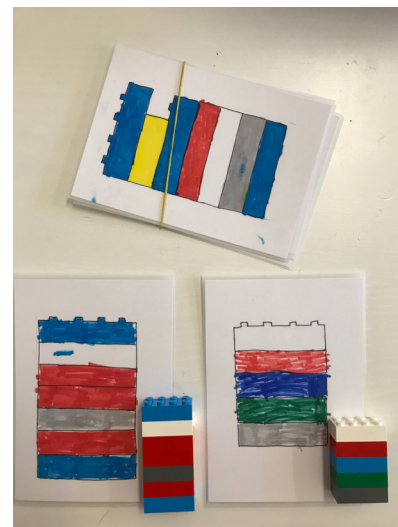
**Spiel individuell:** Mit den Legolernkarten können Kinder selbstständig versuchen, die Kombinationen auf den Karten nachzubauen. Dies kann gelöst werden unter ständigem Abschauen oder wie bei der Übung in der Gruppe mit kurzem Anschauen der Karte und dann nachbauen, ohne erneutes Schauen.

### Kompetenzen

Kognition (Wahrnehmung von Grösse und Form, Nachbauen, Konzentration üben)

### Links

<https://www.savethechildren.ch/anleitungen>



Jedes Kind soll sich willkommen und sicher fühlen. Schenke den Kindern die nötige Aufmerksamkeit und behandle alle gleich. Siehe „Pädagogische Leitlinien für Kinderfreundliche Aktivitäten“ von Save the Children Schweiz.



